Die Gemeinde Henstedt-Ulzburg hat eine neue Pressereferentin

26.05.2023 10:07

Für „Schlagzeilen“ aus dem Rathaus – im rein informativen Sinne – sorgt ab sofort Katharina Bernhardt: Seit dem 1. Februar ist die 36-jährige Henstedt-Ulzburgerin als neue Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für die Gemeinde tätig.
Katharina Bernhardt begann nach ihrem Magisterstudium in Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft sowie Philosophie im Jahr 2012 ein Volontariat bei einer lokalen Wochenzeitung in Hamburg. Innerhalb der Unternehmensgruppe wechselte sie danach zu einem Anzeigenblatt im Kreis Steinburg und übernahm

ab 2018 die Redaktionsleitung einer lokalen Wochenzeitung für Henstedt-Ulzburg, Kaltenkirchen, Quickborn, Bad Bramstedt und die umliegenden Gemeinden. „An der Stelle als Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Henstedt-Ulzburg reizt mich besonders, dass sie viele Aufgaben wie die Themensuche und das Verfassen von Artikeln in Form von Pressemitteilungen enthält, die ich bereits in meiner vorherigen Tätigkeit kennen und lieben gelernt habe. Außerdem kommen hier an meinem neuen Arbeitsplatz vielfältige Themen als neue Herausforderungen dazu, an denen ich weiter wachsen kann“, sagt Katharina Bernhardt, die zudem auch noch für das Veranstaltungsmanagement zuständig ist. „Für mich war der ‚Seitenwechsel‘ bislang sehr spannend und vor allem wurde ich wirklich von allen Mitarbeiter:innen in der Verwaltung sehr herzlich empfangen. Sehr geholfen hat mir auch, dass mein Vorgänger Malte Pohlmann, der im Dezember seinen letzten Arbeitstag im Rathaus hatte, mir viele wichtige Informationen da gelassen hat.“ Laufen viele Prozesse schon seit dem ersten Tag sehr gut, habe sich – wie die Pressereferentin erklärt – die Zusammenarbeit in den vergangenen Wochen mit den Kolleg:innen innerhalb der Verwaltung, aber insbesondere innerhalb der „Stabstelle Büro der Bürgermeisterin“ gut eingespielt. Auch der Austausch mit den Medienverterer:innen habe ihr bislang viel Freude bereitet. „Bei den Presseterminen ist es stets ein sehr nettes Miteinander. Und es ist auch sehr interessant, was uns darüber hinaus für Anfragen aus den Medien erreichen“, erklärt sie. Im Vorzimmer habe sie darüber hinaus, genauso wie ihre Kollegin Tina Bialek als Assistentin der Bürgermeisterin, nicht nur Kontakt zu vielen Bürger:innen, sondern auch zu den Gemeindepolitiker:innen. „Das macht den Beruf einfach unglaublich abwechslungsreich“, so Katharina Bernhardt, die sich freue, sowohl aus der Verwaltung als auch aus der Politik bislang viele positive Rückmeldungen auf ihre Arbeit bekommen zu haben.

„Vom ersten Tag an hat Frau Bernhardt ihre Erfahrungen und ihre Persönlichkeit voll in ihre Aufgaben als Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in unserer Verwaltung eingebracht. Sie ist in Henstedt-Ulzburg verwurzelt und kennt sich hier bestens aus – das ist für ihre Arbeit und für die Gemeinde ein großes Plus. Es ist fast unheimlich – mir kommt es so vor, als wäre Frau Bernhardt schon immer hier gewesen!“, sagt Bürgermeisterin Ulrike Schmidt und die Büroleiterin Silke Dräger, die auch der Stabstelle „Büro der Bürgermeisterin“ vorsteht, fügt hinzu: „Wir sind sehr stolz und glücklich, dass wir Frau Bernhardt für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in unserer Gemeinde gewinnen konnten. So profitieren wir unter anderem durch ihre Professionalität und ihre tollen Ideen; gemeinsam haben wir als Team auch viel Spaß – dies ist wichtig für eine erfolgreiche Arbeit. Obwohl sie erst seit wenigen Monaten für die Gemeinde tätig ist, ist Frau Bernhardt aus unserem Team bereits jetzt nicht mehr wegzudenken!“